



# Presseinformation

11. Februar 2011

**Die „Dr. Reinfried Pohl-Stiftung“ aus Marburg**  
**ist Stiftung des Monats Februar 2011**

**Staatssekretär Bußer überreicht Auszeichnung an  
vorbildliche gemeinnützige Stiftung und ihre Projekte**

Wiesbaden. - Die „Dr. Reinfried Pohl-Stiftung“ wurde von der Hessischen Landesregierung im Rahmen der Ehrenamtskampagne „Gemeinsam Aktiv – Bürgerengagement in Hessen“ für ihr vorbildliches gesellschaftliches Engagement als Stiftung des Monats Februar 2011 ausgezeichnet. Sie hat sich zum Ziel gesetzt, die Weiterentwicklung der Gesellschaft durch Forschung und Wissenschaft zu fördern. Darum unterstützt sie Projekte in Wissenschaft und Forschung an der Philipps-Universität Marburg.

„Der Grundgedanke der von Dr. Reinfried Pohl gegründeten Stiftung ist der Wunsch nach einer verbesserten Zukunft, indem auf wissenschaftlicher Basis gesellschaftliche Fragen aufgegriffen und diskutiert werden, um Lösungen für die kommenden Generationen zu entwickeln“, erklärte der Sprecher der Hessischen Landesregierung, Staatssekretär Michael Bußer. Die Umsetzung dieses Ziels verfolgt die Stiftung durch die Förderung von Projekten an der Philipps-Universität Marburg insbesondere an den Fachbereichen Medizin und Rechtswissenschaften:

- So wurde eine Professur für Kardioprävention geschaffen sowie eine Forschungsprofessur für Molekulare Kardiologie.

- Die Studierenden des Fachbereichs Medizin werden durch die Schaffung eines Lernzentrums in ihrer Ausbildung unterstützt.
- Der Fachbereich Rechtswissenschaften wurde durch die Einrichtung einer bundesweit einmaligen Spezialbibliothek für Finanzdienstleistungsrecht bereichert, sowie durch kontinuierlichen Erwerb aktueller wissenschaftlicher Literatur.
- Die Veranstaltung von Tagungen und die Unterstützung von wissenschaftlichen Publikationen gehört ebenso zur Unterstützung des Fachbereichs durch die Stiftung.
- Neben nicht unerheblicher finanzieller Förderung des juristischen Fachbereichs wurden etwa mehr als 500 Laptops für die Studenten der Forschungsstelle Rechtsinformatik bereitgestellt.
- Zum Jubiläumsjahr 2003 der Universität finanzierte die Stiftung die Erneuerung der Bestuhlung in der alten Aula und die Restaurierung der dortigen Orgel.

Ohne das Engagement der Stiftung wären einige maßgebliche Projekte der Fachbereiche nicht zu realisieren.

Das zurzeit wichtigste Projekt der Dr. Reinfried Pohl-Stiftung ist der Bau des „Zentrums für medizinische Lehre“. Diese neue Lehr- und Lernstätte soll dazu beitragen, die praktische Ausbildung der Marburger Medizin-Studenten zu verbessern und für die Studierenden eine Lehrumgebung zu schaffen, die es erlaubt, realitätsnahe Untersuchungsfälle zu simulieren sowie typische Behandlungsabläufe und Verhaltensweisen aus dem Alltag eines Arztes zu trainieren. Durch die Einrichtung von sogenannten „Skills-Labs“ und die Nutzung modernster Technologien werden hier zukünftig praktische Fertigkeiten der Medizin auf höchstem Niveau vermittelt. Da der Anteil an Professorinnen und Nachwuchswissenschaftlerinnen mit Kindern gering ist, wird mit dem „Zentrum für medizinische Lehre“ zudem eine Infrastruktur geschaffen, die jungen Müttern oder werdenden Müttern in der Wissenschaft hilft, Beruf und Familie zu vereinen. So wird eine Kinderkrippe integriert, in der bis zu sechzig Kinder betreut werden können. Das „Zentrum für medizinische Lehre“ wird der Universität von der Stiftung kostenfrei zur Verfügung gestellt.

Mit der Würdigung ist ein Anerkennungsbetrag von 500,- Euro verbunden, der – ganz im Sinne der Nachhaltigkeit - dem Stiftungskapital zufließen soll. Er ist symbolischer Ausdruck der Wertschätzung des Einsatzes der Stiftenden und ihrer ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Die Verleihung der „Stiftung des Monats“ soll Bürgerinnen und Bürgern außerdem neue Impulse geben, dazu anregen, ein ähnliches ehrenamtliches Engagement aufzunehmen und dazu beitragen, die Stiftungslandschaft in Hessen fort zu entwickeln.

Die Stiftung wurde 1997 gegründet. Dr. Pohl studierte Jura in Marburg an der Philipps-Universität und blieb ihr sowie seiner Heimatstadt immer eng verbunden. Als operative Stiftung

konzipiert und setzt sie eigene Projekte in enger Zusammenarbeit mit wissenschaftlichen Institutionen um.

Weitere Informationen zur „Dr. Reinfried Pohl-Stiftung“ und ihrer Arbeit erhalten Interessierte auf [www.dr-reinfried-pohl-stiftung.de](http://www.dr-reinfried-pohl-stiftung.de).

Der Regierungssprecher wies noch einmal darauf hin, dass jede gemeinnützige Stiftung mit Sitz in Hessen ihre Bewerbung auf den Internetseiten des Hessischen Stiftungsportals unter [www.stiftung-hessen.de](http://www.stiftung-hessen.de) einreichen kann.

\* \* \*